

(Musterschreiben)

Firma

.....
.....
.....
.....

Bauvorhaben:

Sachkundigenbescheinigung / Errichterbescheinigung (Fachunternehmererklärung)

Sehr geehrte Damen und Herren,

vor Inbetriebnahme der baulichen Anlage sind von den am Bauvorhaben beteiligten Fachunternehmen die notwendigen mängelfreie Prüfbescheinigungen, einschl. der Verwendbarkeitsnachweise (Produktzulassungen) bis zur Schlussabnahme vorzulegen.

Die Prüfbescheinigungen dürfen keine Pauschalaussagen enthalten. Die Prüfbescheinigungen müssen folgende wesentliche Inhalte haben:

- ▶ Anschrift Bauvorhaben
- ▶ Einbauort, genaue Lage und Anordnung
- ▶ Datum der Herstellung
- ▶ Gewerkeangabe
- ▶ Zuständiger Fachbauleiter
- ▶ Genaue Angabe zur ausgeführten (anerkannten) Regel der Technik
(z.B. nach DIN, VDE, AbZ Nr.)
- ▶ Nach welcher Vorgabe
(Baugenehmigung/Brandschutzkonzept/Brandschutzpläne)

Die Sachkundigenbescheinigung gemäß TPrüfVO muss aussagen, dass die technische Anlage / Einrichtung mit den verbundenen zusätzlichen Schutzeinrichtungen regelkonform eingebaut wurde und in der Gesamtheit „betriebssicher und wirksam“ sind.

Zur Erleichterung der Erstellung der Prüfbescheinigung haben wir ein Muster beigefügt.

(Briefkopf – Aussteller)

(Musterbescheinigung – Anlage B)

Übereinstimmungserklärung (der Einbaufirma)

- Bauvorhaben: _____
- Einbauort: _____
- Datum der Herstellung: _____
- Fachbauleiter: _____
- Gewerk: _____

Hiermit wird bestätigt, dass der Zulassungsgegenstand / die Zulassungsgegenstände hinsichtlich aller Einzelheiten fachgerecht und unter Einhaltung aller Bestimmungen

- der allgemein bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z- des Deutschen Instituts für Bautechnik vom **)
- des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses Nr. P-MPA-..... des Materialprüfungsamtes vom **)

(und ggf. der Bestimmungen, der Änderungs- und Ergänzungsbescheide vom) sowie der Einbauanleitung, die der Antragsteller dieser Zulassung bereit gestellt hat, eingebaut wurde (n).

Für die nicht vom Unterzeichner selbst hergestellten Bauprodukte oder Einzelteile wird dies ebenfalls bestätigt, aufgrund

- der vorhandenen Kennzeichnung der Teile entsprechend den Bestimmungen der allgemein bauaufsichtlichen Zulassung **) des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses. **)
- eigener Kontrollen. **)
- entsprechender schriftlicher Bestätigungen der Hersteller der Bauprodukte oder Teile, die der Unterzeichner zu seinen Akten genommen hat. **)

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift

**) Nur das Zutreffende übernehmen

Errichterbescheinigung

(Fachunternehmererklärung)

- Bauvorhaben: _____
- Einbauort: _____
- Datum der Herstellung: _____
- Fachbauleiter: _____
- Gewerk: _____

Fachunternehmererklärung zur Ausführung des vorbeugenden Brandschutzes bei(*Gewerk-Bezeichnung*)..... nach den Anforderungen der baurechtlich eingeführten(*Angabe der Technischen Baubestimmung*).....

Entsprechend den Anforderungen der Ausschreibung und Fachplanung wurden die Vorgaben zur Ausführung der brandschutztechnischen Maßnahmen an(*Gewerk-Bezeichnung*)..... entsprechend den Vorgaben der baurechtlich eingeführten(*Angabe der Technischen Baubestimmung*)....., des Brandschutzkonzeptes, der Brandschutzpläne und der Baugenehmigung ausgeführt.

Die brandschutztechnische Dokumentation in Form von Produktzulassungen / Prüfberichten / Zustimmungen zu Abweichungen liegen dem Schreiben bei.

Ort / Datum

Stempel und Unterschrift
des Unternehmers

Anlage: Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung, Nr. Z- vom
Gutachterliche Stellungnahme, Nr..... vom
Zustimmung zur Abweichung des Herstellers vom

Erklärung

Diese Muster-Errichterbescheinigung kann angewendet werden, wenn Bauprodukte bzw. Bauarten zum Brandschutz nach den eingeführten Technischen Baubestimmungen (ETB) eingesetzt bzw. ausgeführt wurden.

Unterstrichene Bereiche nur verwenden, wenn die Angabe zutrifft.

Errichterbescheinigung (Fachunternehmererklärung)

- Bauvorhaben: _____
- Einbauort: _____
- Datum der Herstellung: _____
- Fachbauleiter: _____
- Gewerk: _____

Der Errichter der (Anlage / Einrichtung) bescheinigt, dass die gelieferte und im o.g. Bauvorhaben installierte (Anlage / Einrichtung) , in allen Teilen den zur Zeit geltenden Vorschriften und Richtlinien entspricht.

Insbesondere sind das: - DIN VDE.....
- DIN..... u.s.w.

Entsprechend den Anforderungen der Ausschreibung und Fachplanung wurden die Vorgaben zur Ausführung der brandschutztechnischen Maßnahmen an die (Anlage / Einrichtung) entsprechend den Vorgaben der baurechtlich eingeführten-Richtlinien, des Brandschutzkonzeptes, der Brandschutzpläne und der Baugenehmigung ausgeführt.

Die brandschutztechnische Dokumentation in Form von Produktzulassungen / Prüfberichten / Zustimmungen zu Abweichungen liegen dem Schreiben bei.

Ort / Datum

Stempel und Unterschrift
des Unternehmers

Anlage: z.B. Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung, Nr. Z- vom
Gutachterliche Stellungnahme, Nr..... vom
Zustimmung zur Abweichung des Herstellers vom
usw.

Erklärung

Diese Muster-Errichterbescheinigung kann angewendet werden, wenn Anlagen / Einrichtungen zum Brandschutz eingesetzt bzw. ausgeführt wurden.

Unterstrichene Bereiche nur verwenden, wenn die Angabe zutrifft.

Errichterbescheinigung (Fachunternehmererklärung)

- Bauvorhaben: _____
- Einbauort: _____
- Datum der Herstellung: _____
- Fachbauleiter: _____
- Gewerk: _____

Fachunternehmererklärung zur Ausführung des vorbeugenden Brandschutzes nach den Anforderungen zum Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen der baurechtlich eingeführten **DIN 4102 Teil 4, Fassung März 1994**.

Entsprechend den Anforderungen der Ausschreibung und Fachplanung wurden die Vorgaben zur Ausführung der brandschutztechnischen Maßnahmen an (**Gewerk**) entsprechend den Vorgaben der DIN 4102 Teil 4, Abschnitt (**bitte angeben**), des Brandschutzkonzeptes, der Brandschutzpläne und der Baugenehmigung ausgeführt.

Ort / Datum

Stempel und Unterschrift
des Unternehmers

Erklärung

Diese Muster-Errichterbescheinigung kann angewendet werden, wenn geregelte, klassifizierte Baustoffe und Bauteile zum Brandschutz nach DIN 4102-4 eingesetzt bzw. ausgeführt wurden. Weitere Verwendbarkeitsnachweise sind in der Regel nicht erforderlich.

Unterstrichene Bereiche nur verwenden, wenn Angabe zutrifft.

Errichterbescheinigung (Fachunternehmererklärung)

- Bauvorhaben: _____
- Einbauort: _____
- Datum der Herstellung: _____
- Fachbauleiter: _____
- Gewerk: **Bedachungen widerstandsfähig gegen Flugfeuer und strahlende Wärme**

Fachunternehmererklärung zur Ausführung des vorbeugenden Brandschutzes bei widerstandsfähige Bedachungen gegen Flugfeuer und strahlende Wärme nach den Anforderungen der baurechtlich eingeführten **DIN 4102 Teil 4, Fassung März 1994**.

Entsprechend den Anforderungen der Ausschreibung und Fachplanung wurden die Vorgaben zur Ausführung der brandschutztechnischen Maßnahmen - Gegen Flugfeuer und strahlende Wärme widerstandsfähige Bedachungen - entsprechend den Vorgaben der baurechtlich eingeführten DIN 4102 Teil 4, Abs. 8.7, des Brandschutzkonzeptes, der Brandschutzpläne und der Baugenehmigung ausgeführt.

Die brandschutztechnische Dokumentation in Form von Produktzulassungen / Prüfberichten / Zustimmungen zu Abweichungen liegen dem Schreiben bei.

Ort / Datum

Stempel und Unterschrift
des Unternehmers

Anlage: z.B. Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung, Nr. Z-..... vom
der Wärmedämmung

Erklärung

Diese Muster-Errichterbescheinigung kann angewendet werden, wenn Bauprodukte zum Brandschutz nach den eingeführten Technischen Baubestimmungen (DIN 4102, Teil 4) eingesetzt bzw. ausgeführt wurden.

Unterstrichene Bereiche nur verwenden, wenn die Angabe zutrifft.

Errichterbescheinigung (Fachunternehmererklärung)

- Bauvorhaben: _____
- Einbauort: _____
- Datum der Herstellung: _____
- Fachbauleiter: _____
- Gewerk: _____

Fachunternehmererklärung zur Ausführung des vorbeugenden Brandschutzes bei Verschlüssen von Leitungsdurchführungen durch klassifizierte Wände und Decken nach den Erleichterungen der der baurechtlich eingeführten **Leitungsanlagen-Richtlinien (MLAR), Fassung 17.11.2005**.

Entsprechend den Anforderungen der Ausschreibung und Fachplanung wurden die Vorgaben zur Ausführung der brandschutztechnischen Maßnahmen – Verschlüsse von Leitungsanlagen nach den Erleichterungen der MLAR, entsprechend den Vorgaben der baurechtlich eingeführten Leitungsanlagen-Richtlinie (Abschnitte 3 – 4.3), des Brandschutzkonzeptes, der Brandschutzpläne und der Baugenehmigung ausgeführt.

Die brandschutztechnische Dokumentation in Form von Produktzulassungen / Prüfberichten / Zustimmungen zu Abweichungen liegen dem Schreiben bei.

Ort / Datum

Stempel und Unterschrift
des Unternehmers

Anlage: z.B. Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung, Nr. vom
für die verwendeten Dämmstoffe der Baustoffklasse A mit Schmelzpunkt
≥ 1000°C bzw. die Verwendung zulassungspflichtiger Brandschutz –
Dichtungsmassen

Erklärung

Diese Muster-Errichterbescheinigung kann angewendet werden, wenn Erleichterungen nach LAR, Abschnitte 4.2 und 4.3 als Maßnahmen gegen Brandübertragung bei Rohr- und Elektroleitungen ausgeführt werden

Unterstrichene Bereiche nur verwenden, wenn die Angabe zutrifft.

Errichterbescheinigung (Fachunternehmererklärung)

- Bauvorhaben: _____
- Einbauort: _____
- Datum der Herstellung: _____
- Fachbauleiter: _____
- Gewerk: _____

Fachunternehmererklärung zur Ausführung des vorbeugenden Brandschutzes bei Einbau von Systemböden entsprechend den Anforderungen der baurechtlich eingeführten **Muster-Systembödenrichtlinie (MSysBöR), Fassung September 2005.**

Entsprechend den Anforderungen der Ausschreibung und Fachplanung wurden die Vorgaben zur Ausführung der brandschutztechnischen Maßnahmen – **Einbau von Doppelböden / Hohlböden** - entsprechend den Vorgaben der baurechtlich eingeführten **Muster-Systembödenrichtlinie, des Brandschutzkonzeptes, der Brandschutzpläne** und der Baugenehmigung ausgeführt.

Die brandschutztechnische Dokumentation in Form von Produktzulassungen / Prüfberichten / Zustimmungen zu Abweichungen liegen dem Schreiben bei.

Ort / Datum

Stempel und Unterschrift
des Unternehmers

- Anlage: - Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. vom
zu den Tragplatten
- Einbauskizze

Erklärung

Diese Muster-Errichterbescheinigung kann angewendet werden, wenn Systemböden (Hohlböden bzw. Doppelböden) nach den eingeführten Technischen Baubestimmungen (Muster-Systembödenrichtlinie) eingesetzt bzw. ausgeführt wurden.

Unterstrichene Bereiche nur verwenden, wenn die Angabe zutrifft.

(Briefkopf - Aussteller)

(Musterbescheinigung – Anlage D)

Errichterbescheinigung (Fachunternehmererklärung)

- Bauvorhaben: _____
- Einbauort: _____
- Datum der Herstellung: _____
- Fachbauleiter: _____
- Gewerk: **Selbstständige Unterdecken aus Baustoffen der Klasse**

Fachunternehmererklärung zur Ausführung des vorbeugenden Brandschutzes nach den Anforderungen zum Brandverhalten von Baustoffen nach **DIN 4102 Teil 1**.

Entsprechend den Anforderungen der Ausschreibung und Fachplanung wurden die Vorgaben zur Ausführung der brandschutztechnischen Maßnahmen an **den Einbau selbstständiger Unterdecken** entsprechend den Vorgaben des Brandschutzkonzeptes, der Brandschutzpläne und der Baugenehmigung *) ausgeführt.

Die brandschutztechnische Dokumentation in Form von Produktzulassungen / Prüfberichten / Zustimmungen zu Abweichungen liegen dem Schreiben bei.

Ort / Datum

Stempel und Unterschrift
des Unternehmers

Anlage: z.B. - Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung, Nr. vom
der Gipskartonplatte

Erklärung

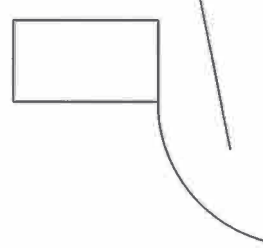
Diese Muster-Errichterbescheinigung kann angewendet werden, wenn unregelmäßig, klassifizierte Baustoffe und Bauteile zum Brandschutz nach DIN 4102-1 eingesetzt bzw. ausgeführt wurden. Als Verwendbarbeitsnachweis ist die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung oder das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis vorzulegen.

Unterstrichene Bereiche nur verwenden, wenn Angabe zutrifft.

Mustereinbauliste – Brandschutzabschlüsse (Feuerschutz- und/oder Rauchschutztüren) mit/ohne Feststellrichtungen

Lfd. Nr.	Geschoss	Raum Nr.	Raumbezeichnung	Tür Nr.	Wandtyp	Hersteller Brandschutztür	Einbaufirma Brandschutztür	Brandschutz	Feuerschutz	Rauchschutz	Anzahl Türflügel	Türmaterial	Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung	Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis	Hersteller Feststellanlage	Einbaufirma Feststellanlage	Bezeichnung	Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung	EG-Konformitäts-zertifikat	Feststellanlage (Abnahmeschild)	Rüftücher Feststellanlage	
1	5. OG	TE-12		O5-001	MW	Novoform	Sommer	T30	T30		1	Alu	Z-.....		Dorma	Müller	Obertürschließer		0432 BPR 00008	Dorma	Ja	
2	1.UG	Lager 01		U1-001	BE	Köhnlein	Herbst			RS	2	Holz		P-.....	Geze	Meier	Feststellanlage	Z-.....		Herbst	Ja	
3	EG	Küche		EG-001	STW	Hörmann	Winter	T90	T90	RS	1	Stahl	Z-.....									

Mustereinbauplan – Brandschutzabschlüsse (Feuerschutz- und/oder Rauchschutztüren) mit/ohne Feststellrichtungen



Tür - Nr.	20.042
Brandschutzklasse	T30-2 RS
AbZ-Nr.	Z-.....
AbP-Nr.	P-.....
Feststellanlage	
AbZ_Nr.	Z-.....

Mustereinbauliste – Absperrvorrichtungen (Brand- und Entrauchungsklappen)

Lfd. Nr.	Geschoss	Raum Nr.	Klappen-Nr.	Wandtyp	Hersteller	Absperrvorrichtungen	Einbautürma Absperrvorrichtungen	Brandschutzklappe	Brandschutzventil	Entrauchungsklappen	Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung	Kennzeichnungs- schild vorhanden
1	5. OG	TE-12	O5-001	MW	Trox		Winter	X			Z-.....	Ja
2	1.UG	Lager 01	UI-001	BE	Wildebour		Sommer		X		Z-.....	Ja
3	EG	Küche	EG-001	STW	Trox		Herbst			X	Z-.....	Ja

Mustereinbauplan – Absperrvorrichtungen (Brand- und Entrauchungsklappen)

	Brandschutzklappe – Nr.	20.042
	Brandschutzklasse	K 90 –FK90K
	AbZ-Nr.	Z-.....

Mustereinbauliste – Ständerwände

Lfd. Nr.	Geschoss	Raum Nr.	Schott-Nr.	Wandtyp	Hersteller Abschottungentr	Einbauforma Abschottungentr	Hartschott	Weichschott	Kombischott	Rohrmannschotte	Allgemeine baufachliche Zulassung	Allgemeines baufachliches Prüfzeugnis	Herstellung nach Richtlinie	Schulze Meyer	Bezeichnung	Allgemeine baufachliche Zulassung
1	5. OG	TE-12	O5-001	MW	Riexinger	Silbermond	T30	RS	1	Stahl	Z-19.5-23		Dorma	Schulze	Obertürschließer	Z-14.3-1715
2	1.UG	Lager 01	U1-001	BE	Köhnlein	Käfer		RS	2	Holz		P-E-95-00-17	Geze	Meyer	Feststellanlage	Z-15.6-1212
3	EG	Küche	EG-001	SW	MTS	Dussel	T30		1	Alu	Z-19.5-20					